



## Installation der D1-Demoverversion

### **Inhaltsverzeichnis:**

1. Download	Seite 2
2. Installation	Seite 2
3. Lizenz	Seite 12
4. Voraussetzungen	Seite 13

## 1. Download

Laden Sie die **Demoversion** von der Internetseite [www.d1plus.de](http://www.d1plus.de) herunter.

Nach dem Download muss der Ordner noch entpackt werden.

## 2. Installation

### 2.1. Startfenster

Wie im roten Rechteck angezeigt, wird zunächst der Stand und die Version des Setups angegeben.

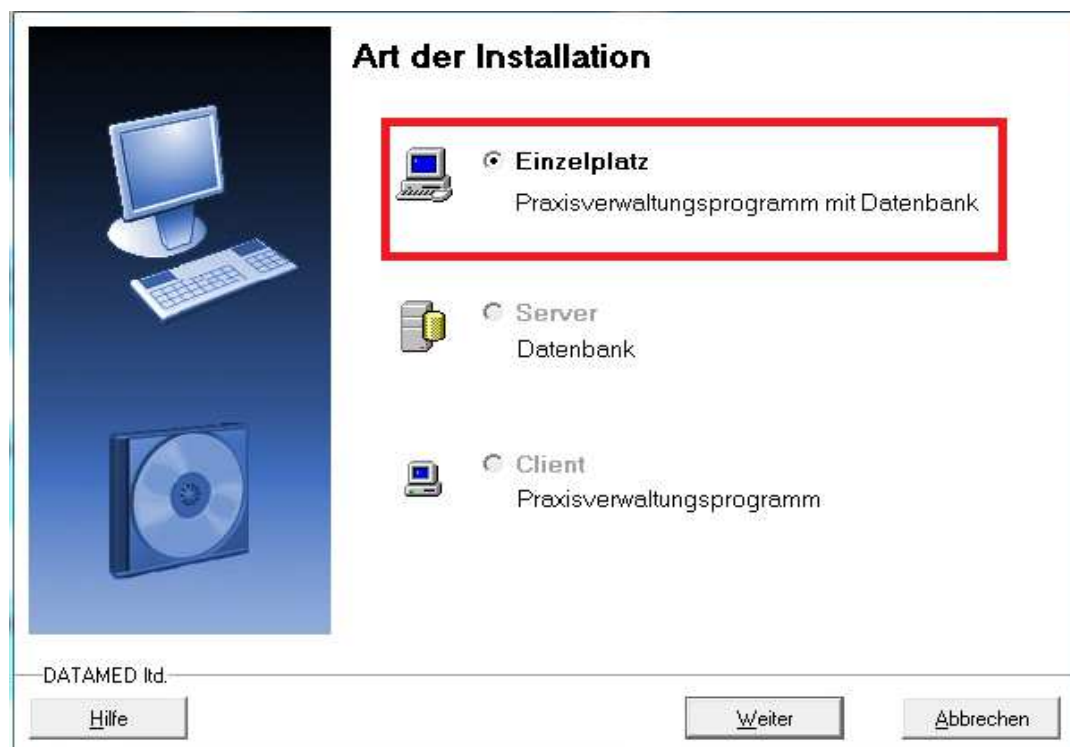


## 2.2. Zustimmung zur Lizenzvereinbarung



## 2.3 Art der Installation

Für die **Demoversion** gibt es nur die Möglichkeit diese als Einzelplatz zu installieren. Bei der Vollversion können Sie zwischen Einzelplatz, Server und Client entscheiden.



## 2.4. Eingabemaske für Zielverzeichnis und Datenbankname

Zielpfad des Programms: Gibt den Pfad an wohin D1 installiert wird.

Datenbankname: Gibt den Name der Datenbank des Zahnarztprogramms an.

Installationsprogramm von D1

### Zielverzeichnis des Programmes

Zielpfad des Programms  
C:\D1

**Sonderzeichen wie \/: \* ? \* < > | sind nicht erlaubt**

Datenbankname  
D1denis

DATAMED ltd.

## 2.5. Installationsangaben für den Datenbankserver

Für die **Demoversion** wird ein neuer PostgreSQL-Server installiert.  
In der Vollversion kann die Datenbank zu einer bereits bestehenden hinzugefügt werden.



Port-Adresse: Normalerweise wird hier die **Standardportadresse 5432** vergeben. Sie haben die Möglichkeit diese Adresse abzuändern. Beachten Sie dabei, dass dann der gewählte Port im System auch frei sein muss.

Den Pfad für das Programmverzeichnis des Datenbankservers können Sie selbst festlegen. Darin werden die Programmteile der Datenbank installiert.

Den Pfad für das Datenverzeichnis des Datenbankservers können Sie ebenfalls selbst festlegen. Darin sind die Datenbanken des Datenbankservers enthalten.

Die Programmdateien (Seite 5) und die Datenbank von **D1** müssen in getrennten Verzeichnissen abgelegt werden. Sofern **nicht notwendig**, sollten Sie die Vorgaben des Installations-Programms **nicht** verändern und die Voreinstellungen einfach übernehmen. Das Installations-Programm erstellt die erforderlichen Unterverzeichnisse und kopiert anschließend alle Dateien.

Installationsprogramm von D1

### Datenbankserver

Port-Adresse

5432

Pfad für das Programmverzeichnis des DBServers

C:\Postgres\Programm

Pfad für das Datenverzeichnis des DBServers

C:\Postgres\Daten

Name des Windowsdienstes des PostgreSQL-Servers

PostgreSQL-D1

DATAMED Ltd.

Hilfe Zurück Weiter Abbrechen

## 2.6. Auswahl des KZV-Bereichs

Wählen Sie aus der Liste Ihren KZV-Bezirk aus. Er wird vom Installationsprogramm in die Systemdatei „dmsyst.ini“ eingetragen. Falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt diesen Eintrag ändern wollen, können Sie dies im Programm **D1** unter Praxis-Einstellungen -> Sonstige Werte vornehmen.



## 2.7. Eingabe der Verknüpfungen

Zunächst geben Sie den Ordernamen für die Verknüpfungen ein, i.d.R. D1denis. Dieser Ordner erscheint dann im Startmenü unter Programme.

Weiterhin können Sie zur Unterscheidung bei mehreren Behandlern/Mandanten einen Behandlernamen für die Verknüpfung angeben.

Installationsprogramm von D1

### Verknüpfungen zum Programm (1)

Ordernamen für Verknüpfungen : [START] -> Programme

D1denis

- Verknüpfung in [START]->Programme
- Verknüpfung auf dem Arbeitsoberfläche
- Verknüpfung in der Schnellstarleiste

Behandlername um Verknüpfungen zu unterscheiden

Dr. Zahnweh

(2)

DATAMED ltd.

Hilfe Zurück Weiter Abbrechen



## 2.8. Auflistung der Programmaktionen

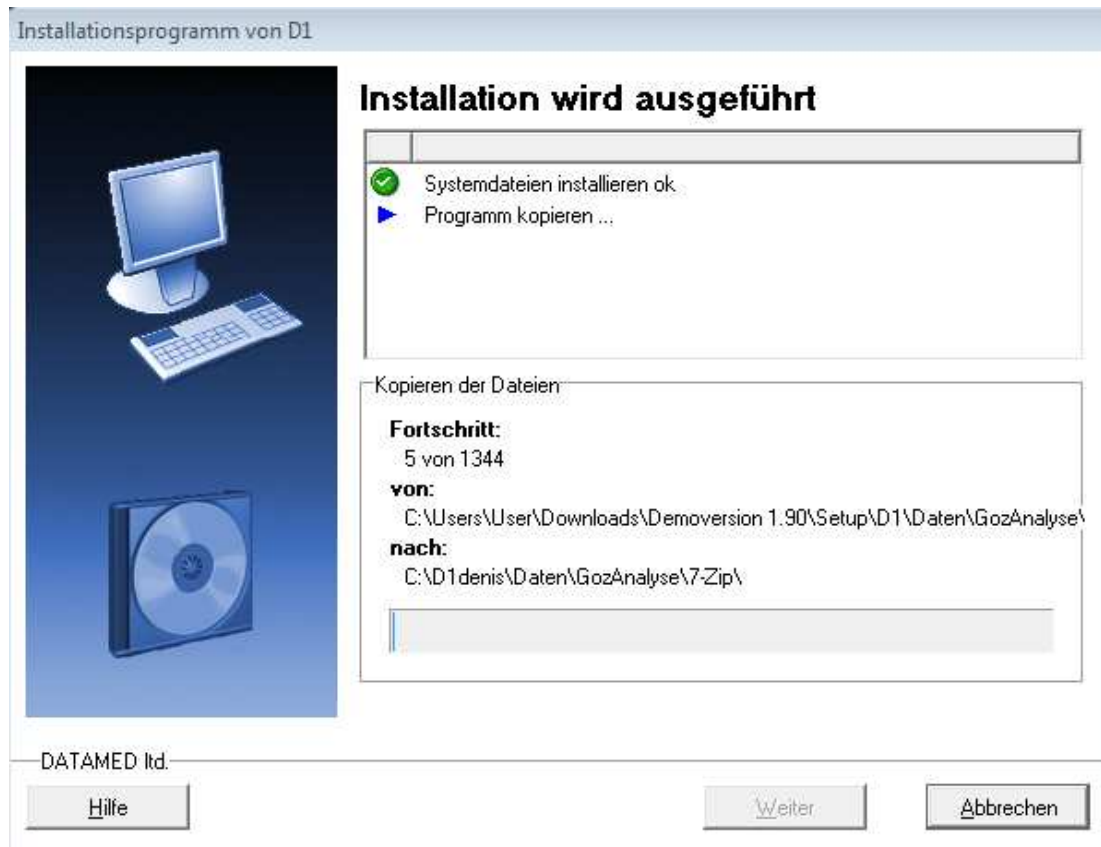
Hier ist nochmals die Möglichkeit gegeben, die zu installierenden Programme zu definieren.



## 2.9. Zusammenfassung aller gewählten Aktionen für die Installation



## 2.10. Die Installation beginnt ...



## 2.11. Nach Abschluss der Installation klicken Sie auf Weiter.



## 2.12. Abschlussmaske und Synadoc-Installation

Nach Abschluss einer fehlerfreien Installation erscheint eine entsprechende Meldung.

Vor dem Schließen des Installationsprogramms können Sie noch das Programm Synadoc (für die perfekte ZE-Planung) installieren lassen.



### 3. Lizenz

Für die Nutzung der Demoversion ist **keine** Lizenz erforderlich. Nachdem Sie das Programm auf dem Rechner installiert haben, rufen Sie **D1** über „Programme“ oder über Ihr Desktop „Icon“ auf.

Es erscheint ein Fenster, in dem Sie die Nummer Ihrer Festplatte ablesen können und Sie werden aufgefordert, einen gültigen Lizenzcode einzugeben. Klicken Sie in diesem Fenster auf den Button **Demo**.

In der Demoversion sind zwei Patienten integriert.

-Testkasse Helga

-Testprivat Otto

## 4. Voraussetzungen

### 4.1 Bildschirmauflösung

---

Stellen Sie bitte die Bildschirmauflösung auf **1024 x 768** ein und ändern Sie die Schriftart auf **Kleine Schriftarten**. Diese empfohlene Einstellung ermöglicht Ihnen eine angenehmere Arbeitsweise mit D1plus.

Gehen Sie dazu auf Ihrem Rechner auf: Start/ Einstellungen/ Systemsteuerung/ Anzeige und wählen die entsprechenden Angaben.



## 4.2. Systemdatum

Das Systemdatum **muss** im richtigen Kurzformat **T.M.JJJJ** dargestellt werden. Dies ist zur korrekten Verwaltung ab dem Jahr 2000 erforderlich.

Diese Einstellung können Sie unter: Start/Einstellungen/Systemsteuerung/ Region und Sprache/Datum ändern.

